

Zur Unterstützung unseres stark wachsenden Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Biologisch-Technische/r Assistenz/in (w/m/d)

Kinderklinik - Neuropädiatrie

TV-L 27 Std./Woche

Befristet für 36 Monate im Rahmen eines Drittmittelprojekt

Vergütung erfolgt nach TV-L

Ihre Aufgaben

- Kultivierung und Qualitätskontrolle humaner iPSC sowie Differenzierung zu Mikroglia und Neuronen
- Aufbau und Betreuung von Mono- und Kokulturen sowie Durchführung von Behandlungsversuchen nach abgestimmten Protokollen
- Molekular- und zellbiologische Analysen, insbesondere
  Western Blot, qPCR und
  Immunfluoreszenzmikroskopie
- Mitarbeit an Analysen von Autophagie, mitochondrialer
  Funktion und entzündlichen Signalwegen
- Sorgfältige Versuchsdokumentation, Probenverwaltung und Pflege standardisierter Arbeitsanweisungen
- Organisation von Verbrauchsmaterialien und Laborabläufen sowie methodische Einarbeitung neuer Teammitglieder

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als BTA, MTA, Biologielaborant/in oder eine vergleichbare Qualifikation mit praktischer Laborerfahrung
- Erfahrung in steriler Zellkultur und mit molekular- oder
  zellbiologischen Methoden
- Erfahrung mit iPSC, neuronalen Zellmodellen oder

Ihre Zukunft bei uns

Wir sind eine der führenden Universitätskliniken in Deutschland und vernetzen Forschung, Lehre und Krankenversorgung auf Spitzenniveau. Darum ist auch vieles bei uns eine Nummer größer: das Spektrum an spannenden Entwicklungsmöglichkeiten. Die grenzenlose Offenheit, mit der hier Spezialistinnen und Spezialisten aus der ganzen Welt zusammenarbeiten. Oder unser Einsatz als Arbeitgeber, alle Beschäftigten so gut wir können, dabei zu unterstützen, den Beruf mit ihren Zielen und Lebenssituationen in Einklang zu bringen.

Das ist die Uniklinik Köln: Alles, außer gewöhnlich.

Ihre Zukunft im Detail

Unsere Arbeitsgruppe an der Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin der Universitätsklinik Köln untersucht die molekularen Ursachen seltener genetischer Erkrankungen des Nervensystems. Wissenschaftlich sind wir am Center for Molecular Medicine Cologne (CMMC) angebunden. Wir verbinden die neuropädiatrische Patientenversorgung mit experimenteller Forschung, um Krankheitsmechanismen zu verstehen und neue Behandlungsansätze zu entwickeln. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Störungen der zellulären Resilienz die
Entwicklung und langfristige Funktion des Gehirns

Mikroglia ist willkommen, aber keine Voraussetzung; die Einarbeitung erfolgt im Team
- Strukturierte, zuverlässige Arbeitsweise, Freude an langfristiger Zellkultur und Zusammenarbeit im Forschungsteam
- Gute Deutsch- und ausreichende Englischkenntnisse für
  Laboralltag, Protokolle und Dokumentation

Ihre Vorteile

- **Alles, außer gewöhnlich:** Sie erwartet ein sicherer und sinnstiftender Job in einem anspruchsvollen Arbeitsumfeld, in dem Sie immer am Puls der Zeit sind.
- **Job und Privatleben im Einklang:** Durch das flexible Arbeitszeitkonto und Wunschdienstpläne haben Sie mehr Zeit für Hobbies, Familie und Freunde.
- **Teamgeist in R(h)einkultur:** Sie werden mit offenen Armen von einem interdisziplinären Team empfangen, das gegenseitige Wertschätzung und Hilfsbereitschaft großschreibt.
- **Starke Perspektiven:** Was andere über verschiedene Stationen an Erfahrungen sammeln, gibt es bei uns als einem der größten Arbeitgeber der Region unter einem Dach – so können Sie über sich hinauswachsen und neue Ziele ins Visier nehmen.

beeinträchtigen. Die Autophagie und das lysosomale System ermöglichen Zellen, beschädigte Bestandteile abzubauen und wiederzuverwerten. Wir untersuchen, wie
Defekte dieser Prozesse die mitochondriale Funktion verändern, entzündliche Signalwege aktivieren und zur Neurodegeneration führen. Seltene monogene Erkrankungen bieten dabei einen genetisch definierten Zugang zu Mechanismen, die auch für häufigere neurodegenerative Erkrankungen relevant sein könnten.
Methodisch kombinieren wir internationale klinische Kohorten mit patientenabgeleiteten Fibroblasten und induzierten pluripotenten Stammzellen. Daraus entwickeln wir neuronale und gliale Krankheitsmodelle und untersuchen sie mit molekularbiologischen Verfahren, Mikroskopie, Proteomik und funktionellen Analysen. Wir
prüfen gezielte pharmakologische Interventionen und entwickeln RNAbasierte Therapieansätze für ausgewählte genetische Veränderungen. Unser Ziel ist, klinische Beobachtungen in überprüfbare biologische Fragen zu übersetzen und daraus begründete therapeutische Strategien abzuleiten. Dabei arbeiten klinisch und experimentell Forschende sowie technische Mitarbeitende eng zusammen. In diesem Projekt untersuchen wir konkret nicht-zell-autonome Einflüsse von Mikroglia auf die Funktion von Nervenzellen bei seltenen genetischen Erkrankungen in der Autophagie. Dafür bauen wir eine Plattform aus humanen induzierten pluripotenten Stammzellen (iPSC), Mikroglia und Neuronen auf. Sie unterstützen die experimentelle Arbeit und sichern die Kontinuität der Zellkulturen.

Menschen mit Behinderungen sind uns willkommen und werden bei gleicher Eignung und Qualifikation bevorzugt.

Kontakt

PD Dr. med. Hormos Clas Dafsari

Tel: +49 221 478-39969

Universitätsklinikum Köln AöR
Geschäftsbereich Personal
Kerpener Str. 62
50937 Köln

Uniklinik Köln Karriere

Bewerbungsfrist: 29.11.2026

Job-ID: 1lxaansx

Jetzt bewerben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und darauf Sie kennenzulernen!